

Rücktritt Thomas Zaugg

Letzten Sonntag bestritt mein langjähriger Schwingerfreund, Trainingskolleg und Weggefährte Thomas Zaugg sein letztes Schwingfest im Kemmeriboden. Leider konnte ich selbst nicht schwingen, jedoch lies ich es mir nicht nehmen zu Ehren von "Thömu" als Zuschauer vor Ort zu sein.

Ein grossartiger Athlet und Vorbild für Jung und Alt tritt von der Schwingerbühne ab. Thomas hat mit 110 Schwingerkränze über Jahre hinweg ausserordentliches geleistet. Mit seinem offensiven Schwingstiel begeisterte Thomas in der ganzen Schweiz Schwingerfans und es gibt meines Wissens kein Spitzenschwinger der sich nicht mindestens einmal von Ihm das Sägemehl vom Rücken wischen lassen musste. Dass "Thömu" nun mit 36 Jahren sein lange geplantes Karrierenende nun umsetzte, löste bei mir doch ein bisschen Wehmut aus, unzählige Emmentalerschwingtrainings besuchten wir zusammen und forderten uns in den jeweiligen Trainingsgängen bis aufs letzte und so konnten beide aneinander wachsen und besonders mich brachten die Zweikämpfe schwingerisch vorwärts.



Thomas war immer ein grosser Kämpfer, es macht mich Stolz mit ihm ein Teil meiner Schwingerkarriere teilen zu dürfen.

Ich wünsche Thomas für die Zukunft alles Gute und hoffe, dass er als pensionierter Schwinger des Weiteren an den Schwingfesten anzutreffen ist.

Mit Schwingergruss Thömu Sempach
7. September 2016